

Lübeck, 04.09.2020

Antrag eines Ausschuss-Mitgliedes

Verantwortliche Bereiche:
Geschäftsstelle der Fraktion BÜ90 DIE GRÜNEN

Bearbeitung: Angela Fiorenza (E-Mail: Angela.Fiorenza@luebeck.de Telefon: 122-1040)

Antrag des AM Arne-Matz Ramcke (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Meldeplattform Radverkehr - Internetportal zur Bearbeitung von Anregungen und Beschwerden zum Radverkehr

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
21.09.2020	Bauausschuss	Öffentlich	zur Entscheidung

Antrag:

Der Bauausschuss möge die Umsetzung einer kartenbasierten Meldeplattform für ein professionelles Verfahren zum Umgang mit Anregungen und Beschwerden der Bürger*innen und Besucher*innen zum Radverkehr in der Hansestadt Lübeck prüfen. Diese Plattform kann in eine der bestehenden Strukturen integriert werden.

Begründung:

Oftmals kontaktieren Bürger*innen mehrere Stellen, wodurch der Zeitaufwand und Koordinierungsbedarf zur Bearbeitung steigt. Die Meldeplattform vereinfacht und beschleunigt Vorgänge. Ähnliche Tools werden bereits in vielen anderen Städten erfolgreich eingesetzt.

München setzt diese Plattform noch in diesem Jahr um. Die Integration der Plattform in einen Radroutenplaner ist am zielführendsten. Routenplaner sind professionelle und etablierte Tools.

Sie bieten Radfahrer*innen die Möglichkeit, im gesamten Verbundraum der Hansestadt Lübeck Radtouren berechnen zu lassen und diese nach Wunsch mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu kombinieren.

Die Reichweite eines Radroutenplaners kann genutzt werden, um mehr Meldungen und somit ein differenzierteres Meinungsbild zu erhalten.

Informationen wie bevorzugte Routenwahl oder häufige Start- und Endpunkte im Radverkehr können in die Radverkehrsplanung einfließen und ermöglichen zudem, die Meldungen der Bürger*innen besser priorisieren zu können.

Meldungen (z.B. Baustellen) können als Entscheidungshilfe in die Routenwahl einfließen.

Die IT-Anwendung kann durch weitere Informationen ergänzt werden, z.B. radverkehrsrelevante Beschlüsse aus der Bürgerschaft, Radverkehrsdaten der Raddauerzählstellen, Unfalldaten, Standorte der Fahrradabstellplätze, etc., mit dem Ziel, eine vollumfängliche Informationsbasis zum Radverkehr für Bürger*innen anzubieten. Eine Erweiterung um andere Verkehrsformen ist möglich.

Anlagen:

Ausschussmitglied